

## Presseinformation

Von sprechenden Koffern, Trollen und Sägenagern  
Fizzis magische Abenteuer in der Zauberwelt.

**PAUL MAAR**  
**DIE TOCHTER DER ZAUBERIN**

Illustrationen von Hannes Maar  
96 Seiten • gebunden • ab 8 Jahren  
Hamburg: Verlag Friedrich Oetinger  
15,- € (D) / 15,50 € (A)  
ISBN 978-3-7512-0427-9

**Erscheinungstermin: 09. Februar 2024**



Frau Schmitt ist eine böse Zauberin, wie sie im Buche steht: Sie ist übellaunig und gemein und zaubert am allerliebsten so schlimme Dinge wie Überschwemmungen, Waldbrände oder Radiergummis, die Löcher in Hefte reißen. Ihre 11-jährige Tochter Fizzi ist da ganz anders. Vor allem aber hat Fizzi mit Zauberei nichts am Hut. „Das kann nicht sein!“, ruft da Frau Schmitt und zaubert Fizzi kurzerhand in die Zwischenwelt – und ihren ewig nörgelnden Ehemann gleich mit. Doch die Zwischenwelt ist gar nicht so gruselig und Fizzi entdeckt bald, dass auch in ihr kleine Zauberkräfte schlummern.

Ein zauberhaftes, modernes Märchen von einem der beliebtesten und erfolgreichsten deutschen Kinder- und Jugendbuchautoren – voller Humor und mit allerhand kuriosen Kreaturen, liebevoll illustriert von Paul Maars Enkel Hannes Maar.



Illustration: ©Hannes Maar

PRESSEKONTAKT  
**Verlag Friedrich Oetinger**  
Judith Kaiser  
Tel: 040/607 909-765 | [j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de](mailto:j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

## Presseinformation

### Interview mit Paul Maar und Hannes Maar zu „Die Tochter der Zauberin“

„Ich mag Pauls Humor und seinen spielerischen und gekonnten Umgang mit Sprache. Und man merkt seinen Büchern an, dass ihm die Arbeit daran Spaß macht, das überträgt sich auf den Leser.“



Paul Maar und Hannes Maar, ©Anne Maar

#### Wie kamen Sie auf die Idee zu Ihrem neuen Buch?

**Paul Maar:** Weil ich nicht schon wieder ein Samsbuch schreiben wollte, aber Lust hatte, einen neuen Text zu verfassen, kam ich auf die Idee mit der bürgerlichen, etwas spießigen, aber erzbösen Zauberin und ihrer grundguten Tochter.

#### Wie kam es zur Zusammenarbeit mit Ihrem Enkel Hannes?

**Paul Maar:** Ich wusste ja, dass Hannes sehr gut zeichnet und malt. Mindestens zwei-, dreimal pro Woche sendet er mir neue **Illustrationen** per WhatsApp. So lag es nahe, dass ich ihn fragte, ob der nicht Lust habe, das Buch zu illustrieren.

#### Wollten Sie auch schon mal jemanden in einen Koffer verwandeln?

**Paul Maar:** Wenn es mir vergönnt gewesen wäre, meinen Französischlehrer in einen Koffer zu verwandeln, hätte ich sofort davon Gebrauch gemacht.

**Hannes Maar:** Klingt nach einer tollen Variante für Reisen: Man spart sich ein Ticket und hat direkt ein schmuckes Gepäckstück. Natürlich nur mit Rückverwandlungsoption.

#### Wie sah Ihre gemeinsame Arbeit an dem Buch „Die Tochter der Zauberin“ aus?

**Paul Maar:** Hannes schickte mir Entwürfe der Figuren, oft drei oder vier Alternativen. Ich wählte die aus, die mir am besten gefiel und gab manchmal noch Ratschläge dazu, wie: Deine Figur hat gar keinen Hinterkopf! Oder: Lass die Tochter deutlicher lächeln!

#### PRESSEKONTAKT

Verlag Friedrich Oetinger

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | [j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de](mailto:j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

## Presseinformation

**Hannes Maar:** Wir haben uns zu Beginn zusammengesetzt und haben Ideen für die Illustrationen besprochen, also alles schon mal mit groben Skizzen & Notizen vorgeplant. Dann habe ich in Rücksprache mit Paul erst die Figuren entworfen, dann das Cover und schließlich die Innenillustrationen.

### Was haben Sie Neues dabei gelernt?

**Paul Maar:** Gelernt habe ich, dass es gar nicht immer einfach ist, Ratschläge, die sich aufs Bildnerische beziehen, in Worte zu fassen

**Hannes Maar:** Sehr viel. „Die Tochter der Zauberin“ ist ja das erste ganze Buch, das ich illustriert habe und ich habe dabei so viel gelernt, dass es den Rahmen dieser Antwort sprengen würde. Ich glaube, besonders wichtig finde ich im Nachhinein, dass es gut ist, sich nicht zu viel Druck zu machen und sich vom Anspruch, dass es möglichst gut werden soll, den Spaß am Zeichnen nicht vermiesen zu lassen.

### Was hat besonders viel Spaß an der gemeinsamen Arbeit gemacht?

**Paul Maar:** Das sich Enkel (in Berlin) und Opa (in Bamberg) bei der Arbeit nähergekommen sind.

**Hannes Maar:** Genau. Und es war natürlich toll mit Paul so einen erfahrenen Autor und Illustrator jederzeit nach Feedback und Tipps fragen zu können.

### Was schätzen Sie am Schreiben / am Illustrieren des jeweils anderen?

**Paul Maar:** Die Originalität der Zeichnungen und der bildnerischen Einfälle. Auch sein gutes Gespür für Farben. Was man am Umschlag gut sehen kann.

**Hannes Maar:** Ich mag Pauls Humor und seinen spielerischen und gekonnten Umgang mit Sprache. Und man merkt seinen Büchern an, dass ihm die Arbeit daran Spaß macht, das überträgt sich auf den Leser.

### Sind weitere gemeinsame Projekte in Planung?

**Paul Maar:** Noch nicht. Aber eine neue Zusammenarbeit würde mir Spaß machen.

**Hannes Maar:** Ich würde mich freuen!

*Abdruck honorarfrei. Belege erbeten.*

## Presseinformation

### Der Autor



**Paul Maar** wurde am 13. Dezember 1937 in Schweinfurt geboren. Nach dem Abitur studierte er an der Kunstakademie in Stuttgart Malerei und Kunstgeschichte, war anschließend sechs Jahre lang als Kunsterzieher tätig und lebt heute als freier Autor und Illustrator in Bamberg. Er ist verheiratet und hat drei inzwischen erwachsene Kinder.

Paul Maar schreibt und illustriert Kinder- und Jugendbücher, ist Autor von Kindertheaterstücken, Opern, Drehbüchern und vielem mehr. Sein Kinderbuchdebüt „Der tätowierte Hund“ erschien 1967 und wurde mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet. Sein Werk wurden mit zahlreichen Preisen geehrt und in viele Sprachen übersetzt, so findet man Paul Maars Bücher beispielsweise auch in China, Frankreich, Finnland, Italien, Japan oder in der Ukraine.

Paul Maar entwirft und illustriert die Figuren seiner Geschichten meist selbst. Seine bekanntesten eigenen Figuren sind zweifellos das Sams, ein hintergründig-frechtes Fabelwesen, der Träumer Lippel und das kleine Känguru. Zusammen mit seiner Frau Nele hat er Kinderbücher aus dem Englischen übersetzt, u.a. „Hilfe, die Herdmanns kommen“, „Das Sams“, „Lippels Traum“, „Herr Bello“ – das alles sind Bücher von Paul Maar, die auch auf der großen Kinoleinwand erfolgreich waren und sind.

Mit seinem abwechslungsreichen Lesungsprogramm ist Paul Maar unermüdlich unterwegs und begeistert Zuhörer aller Altersgruppen. Aus seinen Büchern „Schiefe Märchen und schräge Geschichten“ und „Das fliegende Kamel“ liest Paul Maar mit großem Vergnügen zusammen mit Musikern. Als Theaterautor ist Paul Maar nicht weniger erfolgreich. Nach einer Aufführungsstatistik von Die Deutsche Bühne ist er in Deutschland, Österreich und der Schweiz schon seit mehreren Spielzeiten der „meistgespielte lebende deutsche“ Theaterautor.

Paul Maar unterstützt Nachwuchsautoren: Seit 2009 verleiht er zusammen mit der Akademie für Kinder- und Jugendliteratur in Volkach und weiteren Partnern den Nachwuchspreis für deutschsprachige Kinder- und Jugendbuchautoren, der seit 2017 anlässlich des 80. Geburtstages von Paul Maar „Korbinian – Paul-Maar-Preis für junge Talente“ heißt.

Wie kaum einem Autor gelingt es Paul Maar, seine Leser „anzusprechen, zu fesseln und zu begeistern“ (DIE ZEIT). Weil er nicht nur zum Lesen, sondern auch zum Lachen verlockt, nicht nur zum Nachdenken, sondern auch zum Mitmachen. Und weil er Fantasie und Wirklichkeit zusammendenken kann.

Foto: ©Sonja Och

PRESSEKONTAKT  
**Verlag Friedrich Oetinger**  
Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | [j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de](mailto:j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

## Presseinformation

### Der Illustrator



**Hannes Maar**, geboren 1989, ist der Enkel des großen Geschichtenerzählers und Sams-Erfinders Paul Maar. Und er ist genauso vielseitig. Hannes Maar arbeitet als Filmmacher, Fotograf und Illustrator in Berlin. „Die Tochter der Zauberin“ ist ihr erstes gemeinsames Kinderbuch und Hannes Maars erste Veröffentlichung als Illustrator.



Paul Maar mit seinem Enkel Hannes im Jahr 1996, ©Michael Ballhaus

#### PRESSEKONTAKT

**Verlag Friedrich Oetinger**

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | [j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de](mailto:j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)